

BASIC
Immer eine Idee günstiger.

HWA 650

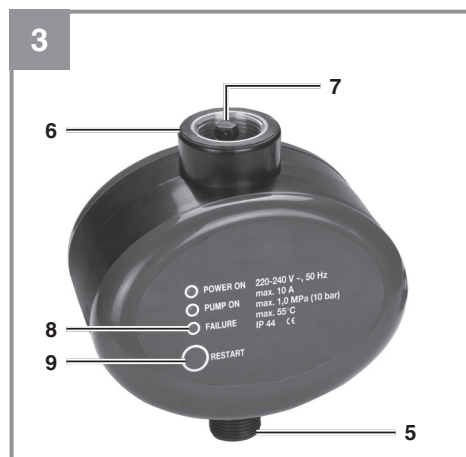
**D Originalbetriebsanleitung
Hauswasserautomat**

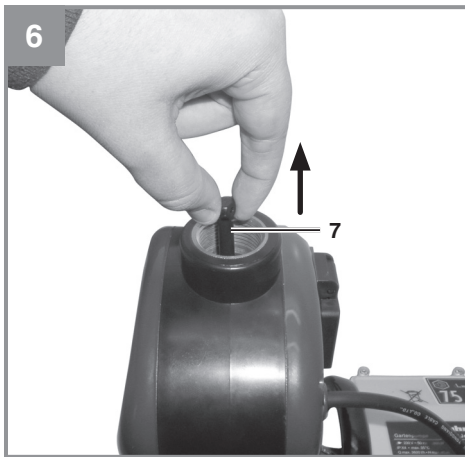
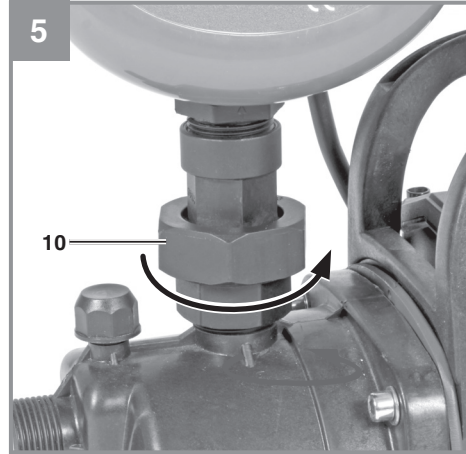
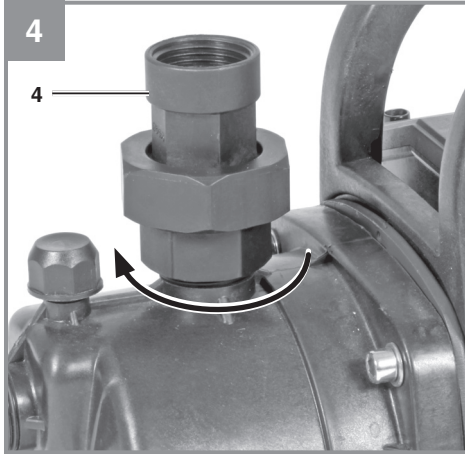


HHM-Nr.: 937155

EH-Art.-Nr.: 41.802.90

I.-Nr.: 11016





Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Austausch der Netzanschlussleitung
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
9. Entsorgung und Wiederverwertung
10. Lagerung
11. Fehlersuchplan

D



Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**Gefahr!**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Gefahr!

Das Gerät muss über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden (nach VDE 0100 Teil 702 und 738).

Falls Sie nicht sicher sind, ob in der Installation ein RCD vorhanden ist, empfehlen wir einen PRCD-S Zwischenschalter zu verwenden (Fragen Sie ihren Elektrofachmann).

Das Gerät ist nicht zum Einsatz in Schwimmbädern, Planschbecken jeder Art und sonstigen Gewässern geeignet, in welchen sich während des Betriebs Personen oder Tiere aufhalten können. Ein Betrieb des Gerätes während des Aufenthalts von Mensch oder Tier im Gefahrenbereich ist nicht zulässig. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden

und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn sich Personen im Wasser aufhalten.
- Die Benutzung des Gerätes ist nur mit einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA zulässig.
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann.
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen am Gerät hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszuschließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den Kundendienst durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nie trocken laufen, oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben werden. Für Schäden am Gerät, die durch

Trockenlauf entstehen, erlischt die Garantie des Herstellers.

- Das Gerät darf nicht für den Betrieb von Schwimmbecken verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht in den Trinkwasserkreislauf eingebaut werden.
- Der Zugriff von Kindern ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.
- Lassen Sie vor der Inbetriebnahme fachmännisch prüfen, dass die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1a/1b)

1. Druckanschluss
2. Durchflussschalter
3. Tragegriff
4. Netzschalter
5. Wasserablassschraube
6. Sauganschluss
7. Wassereinfüllschraube

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen

spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Gartenpumpe
- Durchflussschalter
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Einsatzbereich:

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten.
- Zum Betreiben von Rasensprengern.
- Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasserzisternen und Brunnen.
- Zur Brauchwasserversorgung.

Fördermedien:

- Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichter Waschlauge/ Brauchwasser.
- Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35° C nicht überschreiten.
- Mit diesem Gerät dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert werden.
- Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.
- Dieses Gerät ist nicht für die Förderung von Trinkwasser geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzspannung:	220-240 V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung	650 Watt
Fördermenge max.	3800 l/h
Förderhöhe max.	36 m
Förderdruck max.....	0,36 MPa (3,6 bar)
Ansaughöhe max.:.....	8 m
Druckanschluss	ca. 33,3 mm (R1AG)
Sauganschluss:	ca. 33,3 mm (R1AG)
Wassertemperatur max.	35 °C
Schalleistungspegel L_{WA} :	85 dB (A)
Schutzart:.....	IPX4

Durchflussschalter:

Netzspannung:.....	220-240 V~ / 50 Hz
Max. Stromstärke:.....	10 A
Schutzart:.....	IP 44
Max. Betriebsdruck:	1,0 MPa (10 bar)
Max. Temperatur:	55°C

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

5.1 Installation und Inbetriebnahme

Pumpe ausschalten und Netzstecker der Pumpe ziehen. Bereits vorhandene Druckleitung direkt an der Pumpe entfernen. Auf eine korrekte Entlüftung der Pumpe achten (dazu die Anleitung der Pumpe beachten). Anschlussadapter (Abb. 2/Pos. 4) auf den Druckleitungsanschluss der Pumpe aufschrauben (Abb. 4). Den Durchflussschalter (Abb. 2/Pos. 1) mit dem Anschlussgewinde (Abb. 3/Pos. 5) auf den Anschlussadapter aufsetzen und mit der Überwurfmutter (Abb. 5/Pos. 10) am Anschlussadapter festziehen (Abb. 5). Der Durchflussschalter muss unbedingt in einer senkrechten Position stehen, das heißt, der Anschluss zur Pumpe (Abb. 3/Pos.5) muss unten liegen und der Anschluss zur Druckleitung (Abb. 3/Pos. 6) muss oben liegen. In anderen Lagen kann der Durchflussschalter nicht korrekt arbeiten. Rückschlagventil am Griff (Abb. 3/Pos. 7) anheben (Abb. 6) und den Durchflussschalter bis zum unteren Ende des Gewindes des Druckanschlusses (Abb. 3/Pos. 6) vorsichtig mit Förderflüssigkeit befüllen, um ein Trockenlaufen der Anlage zu vermeiden. Nun die Druckleitung am dafür vorgesehenen Anschluss (Abb. 3/Pos. 6) des Durchflussschalters verschrauben, dabei auf geeignete Abdichtung achten, z.B. mit Teflonband (nicht im Lieferumfang enthalten). Den Netzstecker der Pumpe an der Steckdose (Abb. 2/Pos. 2) an der Rückseite des Durchflussschalters anstecken. Nach Überprüfung aller hergestellten Anschlüsse und Leitungen muss ein Verbraucher an die Druckleitung angeschlossen und geöffnet werden, damit beim Beginn des Fördervorganges die vorhandene Luft aus der Druckleitung entweichen kann. Das Netzkabel (Abb. 2/Pos. 3) des Durchflussschalters an eine ausreichend abgesicherte (mind. 10A) Schutzkontakt-Steckdose 220-240V ~ 50Hz einstecken. Der Durchflussschalter ist nun betriebsbereit. Die Pumpe einschalten, falls diese mit einem Schalter ausgerüstet ist, ansonsten läuft die Pumpe nun automatisch an und beginnt zu fördern. Der Verbraucher kann, sobald Förderflüssigkeit austritt, geschlossen werden. Der Durchflussschalter schaltet nun die Steckdose (Abb. 2/Pos. 2) ab.

Die Demontage erfolgt entsprechend in umgekehrter Reihenfolge. Beim Einlagern darauf achten, dass sich keine Förderflüssigkeit im Durchflussschalter befindet, um Frostschäden zu verhindern.

5.2 Saugleitungsanschluss

- Befestigen Sie den Saugschlauch (mind. ca. 19 mm (¾") Kunststoffschlauch mit Spiralversteifung) entweder direkt oder über einen Gewindenippel an den Sauganschluss ca. 33,3 mm (R1 AG) des Gerätes.
- Der verwendete Saugschlauch sollte mit einem Saugventil ausgestattet sein. Wenn das Saugventil nicht verwendet werden kann, sollte ein Rückschlagventil in der Saugleitung angebracht sein.
- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zum Gerät steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe. Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf das Gerät ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, sodass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf des Gerätes vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.). Wenn nötig, installieren Sie zu diesem Zweck einen Vorfilter.

5.3 Druckleitungsanschluss

- Die Druckleitung (sollte mind. ca. 19 mm (¾") sein) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss ca. 33,3 mm (R1 AG) des Gerätes angeschlossen werden.
- Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein ca. 13 mm (½") Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.

5.4 Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 220-240 V~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten Temperaturwächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter die Pumpe auto-

atisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich das Gerät wieder selbstständig ein.

6. Bedienung

- Das Gerät auf festen, ebenen und waagrechten Standort aufstellen.
- Pumpengehäuse über die Wassereinfüllschraube (7) mit Wasser auffüllen. Ein Auffüllen der Saugleitung beschleunigt den Ansaugvorgang.
- Alle Absperrvorrichtungen in der Druckleitung (Spritzdüse, Ventile usw.) müssen beim Ansaugen vollständig geöffnet sein, damit jegliche Luft aus der Ansaugleitung entweichen kann.
- Netzleitung anschließen.
- Gerät am Netzschalter (4) einschalten – das Ansaugen kann bei max. Ansaughöhe bis zu 5 Minuten dauern.

Der Durchflussschalter hat keine Einstell- oder Schaltmöglichkeiten, er funktioniert vollautomatisch. Es wird lediglich über 3 LEDs (Abb. 3/Pos. 8) der Betriebszustand signalisiert.

Grüne LED:

Der Durchflussschalter ist am Stromnetz angeschlossen.

Gelbe LED:

Der Durchflussschalter hat ausgelöst, die Steckdose (Abb. 2/Pos. 2) ist spannungsführend

Rote LED:

Der Durchflussschalter hat eine Störung festgestellt

Folgende Betriebszustände werden angezeigt:

Grün leuchtet:

Der Durchflussschalter ist betriebsbereit, es wird keine Förderflüssigkeit benötigt. Die Pumpe läuft nicht.

Grün und Gelb leuchtet:

Die Pumpe ist in Betrieb, ein Verbraucher zur Entnahme von Förderflüssigkeit ist geöffnet.

Grün und Rot leuchtet:

Die Pumpe befindet sich im Trockenlauf ohne Förderflüssigkeit. Der Durchflussschalter führt 3 Versuche durch um den Trockenlauf zu beseitigen,

bevor der Trockenlaufschutz endgültig auslöst.

Grün leuchtet, Rot blinkt:

Der Trockenlaufschutz hat ausgelöst, es ist keine Ansaugung der Förderflüssigkeit mehr möglich. Unter Zuhilfenahme der Anleitung der Pumpe die Fehlerursache (z.B. undichte Saugleitung) finden und beseitigen. Danach durch Betätigen des Reset-Tasters (Abb. 3/Pos. 9) am Durchflussschalter die Pumpe wieder in Betrieb nehmen.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Das Gerät ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Wartung

- Bei eventueller Verstopfung des Gerätes schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie das Gerät mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.
- Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

8.2 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
- Bei Frostgefahr muss das Gerät vollkommen entleert werden.
- Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-/ Ausschalten prüfen, ob ein einwandfreies Drehen des Rotors erfolgt.

11. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Motor startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung fehlt - Pumpenrad blockiert- Thermo- wächter hat abgeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung überprüfen - Pumpe zerlegen und reinigen
Pumpe saugt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> - Saugventil nicht im Wasser - Pumpengehäuse ohne Wasser - Luft in der Saugleitung - Saugventil undicht - Saugkorb (Saugventil) verstopft - max. Saughöhe überschritten 	<ul style="list-style-type: none"> - Saugventil im Wasser anbringen - Wasser in Pumpengehäuse füllen - Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen - Saugventil reinigen - Saugkorb reinigen - Saughöhe überprüfen
Fördermenge ungenügend	<ul style="list-style-type: none"> - Saughöhe zu hoch - Saugkorb verschmutzt - Wasserspiegel sinkt rasch - Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe 	<ul style="list-style-type: none"> - Saughöhe überprüfen - Saugkorb reinigen - Saugventil tiefer legen - Pumpe reinigen und Verschleißteile ersetzen
Thermoschalter schaltet die Pumpe ab	<ul style="list-style-type: none"> - Motor überlastet, Reibung durch Fremdstoffe zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> - Pumpe demontieren und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern (Filter)



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Vorfilter, Filterpatrone
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben, zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschendet werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info · Internet: www.isc-gmbh.info



Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavуva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru


Gartenpumpe GP 6538 (Basic)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/30/EU | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured $L_{WA} = 80,1$ dB (A); guaranteed $L_{WA} = 85$ dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = KW; L/O = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 60335-1; EN 60335-2-41; EN 62233;
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 04.07.2016


Weichselgartner/General-Manager


Wang/Product-Management

First CE: 14
Art.-No.: 41.802.91 I.-No.: 11016
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR014574
Documents registrar: Roland Dallinger
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavuva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Elektronische Durchflussschalter BDFS 10 (Basic)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/30/EU | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = KW; L/O = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 60730-1; EN 60730-2-6

Landau/Isar, den 04.07.2016


Weichselgartner/General-Manager


Wang/Product-Management

First CE: 14
Art.-No.: 41.802.92 I.-No.: 11016
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR014574
Documents registrar: Roland Dallinger
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 25 additional horizontal lines spaced evenly down the page, providing a template for handwriting practice.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 25 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for text entry.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right and extending down to the bottom of the page.



EH 07/2016 (02)

